

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins Jazz-Nord e.V., Hamburg.

Am 30.08.2021 um 19:30h kamen in der Gaststätte „Zum Goldenen Tapir“ im Bergstedter Markt 1, 22395 Hamburg 18 Personen zusammen (einige davon verspätet; Anwesenheitsliste liegt dem Vorstand vor).

Frau Nina Schneider-Barthold übernahm die Versammlungsleitung.

Es wurden keine Anträge eingereicht.

Herr Ulrich Altenpohl wurde zum Protokollführer bestimmt.

Für fällige Beschlüsse wurden Ja-Abstimmungen per Handzeichen durchgeführt. Für ein positives Wahlergebnis oder eine Beschlussannahme genügte jeweils die einfache Mehrheit der anwesenden Wahlberechtigten.

Danach wurde die Tagesordnung vorgestellt:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der Kassenprüfer (jeweils für die Jahre 2019 und 2020)
5. Entlastung des Vorstandes (jeweils für die Jahre 2019 und 2020)
6. Wahlen Vorstand und Kassenprüfer
7. Haushaltsplan JN 2022
8. Verschiedenes

Zu 1.) Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig war.

Zu 2.) Das Protokoll der Versammlung vom 24.06.2019 wird einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) angenommen.

Zu 3.) Die 1. Vorsitzende (Nina Schneider-Barthold) berichtete über die 2 zurückliegenden Vereinsjahre:

- Durch die Anfang 2020 aufgetretene Corona-Epidemie war eine Mitgliederversammlung in 2020 nicht möglich. Daher wird jetzt über 2 Jahre berichtet.
- 2019 verlief der „Betrieb normal“
- Aus der 2018 neu ins Programm aufgenommenen Jugendformationen JMD (Jazz Modern Dance) wurde die Tanz-Wettkampfgruppe (WKG) gegründet. Das WKG-Angebot kam gut an, es zeigte sich aber, dass ein größerer Organisationsaufwand erforderlich war. Daher wurde zum Oktober 2020 die WKG-Gruppe ausgegliedert. Sie existiert weiter im Walddorfer Sportverein.
- Die Mitgliederzahl blieb 2019 stabil mit 433 Mitgliedern.
- Zur finanziellen Situation fällt in 2019 auf, dass ein Verlust von -5.641.- € entstand, der durch hohe Werbeausgaben und eine Nachzahlung an Sozialbeiträgen entstand. In 2020 war dann die Bilanz wieder ausgeglichen. Bedingt durch Corona fielen die Mitgliederbeiträge um ca. 10 T€ niedriger aus als 2019, die Trainerhonorare stiegen jedoch um +2 T€. Ausgeglichen wurde der entstandene Verlust durch einen Corona-Zuschuss von +14 T€. In 2020 konnten ab März einige Kurse nicht mehr gegeben werden, viele Kurse konnten nur noch per „ZOOM“ via Internet als Online-Kurs gegeben

werden. Vor allen Dingen konnten bei den Live-Kursen nur max. 6 oder 8 Personen teilnehmen.

- Ende 2020 war die Mitgliederzahl jedoch deutlich gesunken auf 296 Mitglieder. Korrelierend ist auch die Zahl der Trainer gesunken, wie auch die Zahl gegebener Kurse.

- Zu 4.) Den Mitgliedern wurden die Jahresabschlusszahlen 2019 für JN vorgelegt. Die Kassenprüferin, Frau A.-K. Brand, erklärte, dass die Buchprüfung keine Beanstandungen ergeben hat. Den Mitgliedern wurden dann die Jahresabschlusszahlen 2020 für JN vorgelegt. Die Kassenprüferin, Frau I. Kühnel, erklärte, dass die Buchprüfung keine Beanstandungen ergeben hat.
- Zu 5.) Ein anwesendes Mitglied stellte nacheinander die Anträge auf Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020. Die Anträge wurden einstimmig angenommen.
- Zu 6.) Die Kassenprüfer wurden einstimmig wiedergewählt für die nächsten 2 Jahre. Die bisherige Vorstandsvorsitzende, Nina Schneider-Barthold, hat angekündigt, nicht mehr für den Vorstand zur Verfügung zu stehen. Mangels Meldungen anderer Kandidaten für den Vorstand wurde vom bisherigen Vorstand vorgeschlagen, dass Silke Tünnermann den Vorstandsvorsitz übernehmen soll, Steffi Harbord weiterhin Schriftführer und Ulrich Altenpohl Schatzmeister sein sollen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.
- Zu 7.) Der Haushaltsplan 2022 wurde ebenfalls einstimmig angenommen.
- Zu 8.) Ohne Beschluss wurde diskutiert, ob, solange Corona grassiert, im Verein das 2G- oder das 3G-Modell oder sogar eine kursspezifische 2G/3G-Lösung gelten sollte. Zum Thema Werbung wurde kurz diskutiert, welche Art Werbung durchgeführt wird/wurde: Im Gegensatz zu Zeitungswerbung hat sich Flyerwerbung als effektivste Werbungsart erwiesen.

Die Versammlungsleiterin schloss um 21:30h die Versammlung.

Hamburg, den 30.08.2021

---

Protokollführer (Altenpohl)

---

Versammlungsleiterin (Schneider-Barthold)